



*Italienische Botschaft*



## Frankfurter Buchmesse 2019



FRANKFURTER  
BUCHMESSE

**AIE** Associazione  
Italiana  
Editori

## **16. Oktober 2019**

**Mittwoch, 16.10.2019, 10.00 h**

Eröffnung des italienischen Stands auf der Buchmesse

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Mittwoch, 16.10.2019, 15.00 h**

50 Jahre I Meridiani von Mondadori

Gespräch mit Renata Colorni

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Mittwoch, 16.10.2019, 16.30 h**

Regione Lazio, terra di libri

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Mittwoch, 16.10.2019, 20.00 h**

Premio Enit 2019

Auszeichnung der besten Italien-Medienbeiträge

## **17. Oktober 2019**

**Donnerstag, 17.10.2019, 10.30 - 11.30 h**

Weltempfang: Gemeinsam dem Anthropozän gegenüberstehen

Veranstaltungsort: Weltempfang Bühne, Halle 4.1.

**Donnerstag, 17.10.2019, 12.00 h**

Die Internationale Buchmesse Turin stellt sich vor

Gespräch mit Nicola Lagioia

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Donnerstag, 17.10.2019, 15.00 h**

Begegnung mit deutschen und italienischen Lektoren, Übersetzern und Literaturagenten

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Donnerstag, 17.10.2019, 16.00 h**

Region Venetien: 50 Jahre Giuseppe Comisso

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Donnerstag, 17.10.2019, 17.00 h**

40 Jahre Verlag Edizioni E/O. Gespräch mit Sandra Ozzola und Sandro Ferri

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Donnerstag, 17.10.2019, 20.00 h**

Begegnung mit Lorenza Baroncelli und Carlo Sgarzi:

Uomo, Natura e Arte

Veranstaltungsort: Deutsch-Italienische Vereinigung e.V., Arndtstr. 12,  
Frankfurt am Main

## **18. Oktober 2019**

**Freitag, 18.10.2019, 10.30 - 11.30 h**

Weltempfang: Broken Nature. Begegnung mit Lorenza Baroncelli  
und Bernd M. Scherer, Moderation: Francesco Leone

Veranstaltungsort: Weltempfang Bühne, Halle 4.1.

**Freitag, 18.10.2019, 20.00 h**

Begegnung mit Gianrico Carofiglio, Giosuè Calaciura und Andrea  
Molesini, Moderation: Luigi Reitani

Veranstaltungsort: Romanfabrik, Hanauer Landstraße 186, Frankfurt  
am Main

## **19. Oktober 2019**

**Samstag, 19.10.2019, 10.00 h**

Begegnung mit Gianrico Carofiglio: Drei Uhr morgens

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Samstag, 19.10.2019, 11.00 h**

Begegnung mit Barbara Jelenkovich: Parole e immagini  
nell'editoria per l'infanzia

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Samstag, 19.10.2019, 12.00 h**

50 Jahre Verlag Sellerio

Begegnung mit Giosuè Calaciura und Andrea Molesini

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Samstag, 19.10.2019, 16.00 h**

Begegnung mit Stefano Benni

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

**Samstag, 19.10.2019, 20.00 h**

Prendiluna: Begegnung mit Stefano Benni

Veranstaltungsort: Europäische Schule, Praunheimer Weg 126, Frank-  
furt am Main

## **20. Oktober 2019**

**Sonntag, 20.10.2019, 11.00 h**

Begegnung mit Nicola H. Cosentino: Hummerjahre

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

## 16. Oktober 2019

Mittwoch, 16.10.2019, 10.00 h

### **Eröffnung des italienischen Stands auf der Buchmesse**

Eröffnung des gemeinsamen italienischen Stands, der von ICE-Italienische Agentur für Außenhandel, der Vereinigung italienischer Verlage und dem Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung realisiert wurde. Pressekonferenz zum Stand des Verlagswesens in Italien im Jahr 2019.

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37



Mittwoch, 16.10.2019, 15.00 h

### **50 Jahre I Meridiani von Mondadori Gespräch mit Renata Colorni**

Moderation: **Luigi Reitani**. In italienischer Sprache.

Simultanübersetzung: **Marina Grones**

**Renata Colorni** studierte mittelalterliche Philosophie und arbeitete anschließend im Verlag Franco Angeli. Nachdem sie die italienische Werkausgabe von Sigmund Freud bei Boringhieri betreut hatte, wechselte sie 1979 zum Verlag Adelphi und ging 1995 als Programmleiterin des Klassiker-Bereichs zu Mondadori, wo sie heute noch tätig ist. Sie übersetzte zahlreiche Werke wichtiger



deutscher und österreichischer Autoren des 20. Jahrhunderts und veröffentlichte 2010 eine neue Übersetzung des Zauberbergs von Thomas Mann. Sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen, u.a. 1995 den Premio Grinzane Cavour und 2013 den Premio De Sica (David di Donatello). Insbesondere konzentriert sich ihre Arbeit seit fast zwanzig Jahren auf die Leitung der Reihe **I Meridiani**, die in diesem Jahr ihr 50jähriges Bestehen feiert. Die Reihe wurde im September 1969 von Vittorio Sereni für



Arnoldo Mondadori gegründet und sollte ein „Panorama der stets zeitgenössischen Klassiker“ bieten.

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37



Mittwoch, 16.10.2019, 16.30 h

## Regione Lazio, terra di libri

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37



Mittwoch, 16. Oktober 2019, 20.00 h

## Premio ENIT 2019

### Auszeichnung der besten Italien-Medienbeiträge

Zum 25. Mal ehrt die Italienische Zentrale für Tourismus Reisedeure und -autoren sowie Travel Blogger für ihre ansprechenden und lebendigen Berichte über Italien. An dem Wettbewerb werden alle Autoren berücksichtigt, deren deutschsprachige Berichte über das Reiseland in den genannten Kategorien veröffentlicht bzw. ausgestrahlt wurden: Reiseführer, Reisespecial Zeitschrift, Radio-Reisefeature, TV-Reisesendung, Travel Blog-Beitrag. Die Jury, Experten aus den Branchen Tourismus, Kultur und Medien, ermittelt anhand der Wettbewerbskriterien die Gewinner. Die Preisverleihung findet am 16. Oktober zum Auftakt der Internationalen Buchmesse in Frankfurt am Main unter der Schirmherrschaft der Italienischen Botschaft Berlin statt.

Informationen über das Reiseland Itale  
[www.enit.de](http://www.enit.de) und [www.italia.it](http://www.italia.it).



## 17. Oktober 2019

Donnerstag, 17.10.2019, 10.30 - 11.30 h

### Weltempfang: Gemeinsam dem Anthropozän gegenüberstehen

Die Menschen haben keine Wahl mehr: Sie müssen gemeinsame Lösungen erforschen, um den Klimawandel zu beherrschen, die Biodiversität zu erhalten und so ihr eigenes Überleben abzusichern. Sie fühlen sich zugleich einflussreich und machtlos wie nie zuvor. Mit der sogenannten Anthropozän-Ära (eine Periode der Weltgeschichte, in der der Mensch zur Hauptursache für die Evolution der gesamten



Umgebung gemacht wird) sind sämtliche Dimensionen der Probleme verbunden.

Auch die sozialen und ökonomischen Ungleichheiten müssen abgebaut werden, weil nur Gesamtlösungen dauerhaft funktionieren können. Um diese spannenden Fragen differenziert zu diskutieren und weil, wie in der Natur, Vielfalt Stärke bedeutet, hat EUNIC-Frankfurt ein internationales

Catherine Larrère (Presse des Sciences Po)



Manuel Arias Maldonado

und disziplinübergreifendes Panel zusammengestellt.

**Catherine Larrère**, Philosophin aus Frankreich, **Manuel Arias Maldonado**, Politikwissenschaftler aus Spanien, und **Carlo Sgarzi**, Kurator der

Ausstellung „La

Nazione delle Piante“ aus Italien, diskutieren unter der Moderation des Historikers und Präsidenten von EUNIC-Frankfurt **Pierre Monnet** über die Handlungsmöglichkeiten der Menschen vor den gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen der humanen und natürlichen Nachhaltigkeit in der anthropozänen Ära.



Carlo Sgarzi

Im Rahmen von Weltempfang - Zentrum für Politik, Literatur und Übersetzung auf der Frankfurter Buchmesse 2019.

In Zusammenarbeit mit EUNIC Frankfurt.

Veranstaltungsort: Bühne Weltempfang, Halle 4.1.



Donnerstag, 17.10.2019, 12.00 h

## Die Internationale Buchmesse Turin stellt sich vor Gespräch mit Nicola Lagioia

Moderation: **Luigi Reitani**

Der **Salone Internazionale del libro di Torino** ist mit über 1200 Ausstellern nicht nur eine der wichtigsten und größten, sondern auch eine der publikumsstärksten Buchmessen in Europa. Rund 150.000 Besucher verzeichnet die Messe jedes Jahr und weit über 1000 öffentliche Veranstaltungen und Diskussionen finden in diesen 5 Messetagen statt. Internationale und nationale Autoren fühlen sich wohl bei dieser Messe, die mit stets neuen und innovativen Programmen insbesondere auch Kinder und Jugendliche ansprechen will. Nicht zuletzt wird den Ausstellern die bestmögliche Gelegenheit geboten, Geschäfte zu machen. Die Buchmesse ist jedes Jahr ein Ereignis, das die Menschen bewegt, sie für das Buch begeistert und dieses in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses stellt. Was eine Messe auch im 33. Jahr ihres Bestehens erfolgreich macht und welche Perspektiven sie hat, darüber wollen wir mit dem Präsidenten der Turiner Buchmesse, **Nicola Lagioia**, sprechen.

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37



Donnerstag, 17.10.2019, 15.00 h

## Begegnung mit deutschen und italienischen Lektoren, Übersetzern und Literaturagenten

Übersetzer, Lektoren und Literaturagenten sind eingeladen, um gemeinsam über Kooperationsmöglichkeiten und Förderangebote zu diskutieren, die im Hinblick auf den im Jahr 2023 anstehenden Gastlandauftritt Italiens auf der Frankfurter Buchmesse eine wachsende Bedeutung erfahren werden.

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

Donnerstag, 17.10.2019, 16.00 h

## Region Venetien: Die ganze Welt in einem Quadratmeter



premio letterario  
**GIOVANNI  
COMISSO**  
REGIONE DEL VENETO  
CITTÀ DI TREVISO

ASSOCIAZIONE AMICI DI GIOVANNI COMISSO

Szenische Lesung aus „Le mie stagioni“ von **Giovanni Comisso**. Textauswahl und Erzählstimme: **Isabella Panfido**, Lesung: **Luca Zanetti**, Violoncello: **Massimo Racanelli**. Grußworte: Region Venetien, Comisso-Preis mit dem Verein „Freunde von Giovanni Comisso“.

Ein Panoramabild der italienischen und europäischen Geschichte der Zwischenkriegszeit: Die Besetzung Fiumes durch die Freischärlertruppen von Gabriele D'Annunzio, die Volksfront in Paris und die stalinistischen Säuberungen in Moskau, die Rassengesetze des italienischen



Faschismus, der Widerstand gegen die deutsche Besatzung, aber auch rurale Landschaften und die allumfassende Schönheit der Natur und der Körper.

**Giovanni Comisso** (1895 - 1969) war ein italienischer Schriftsteller, Dichter und Journalist. Er studierte Jurisprudenz, übte aber den Anwaltsberuf nie aus, sondern arbeitete als Buchhändler in Mailand und war als Kunsthändler in Paris tätig. Außerdem war er Mitarbeiter großer italienischer Zeitungen. In diesem Jahr jährt sich zum 50. Mal sein Todestag.

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37



ASSINDUSTRIA  
VENETOCENTRO  
IMPREDITORI PADOVA TREVISO



REGIONE DEL VENETO

Donnerstag, 17.10.2019, 17.00 h

## 40 Jahre Verlag Edizioni e/o

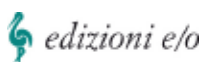
## Gespräch mit Sandra Ozzola und Sandro Ferri

Moderation: **Luigi Reitani**. In italienischer und deutscher Sprache.

e/o ist vor bald 40 Jahren als Verlag entstanden, der Prosa aus aller

Welt, aus Japan, dem Mittleren Osten, Südostasien, Frankreich, Südamerika, in italienischer Übersetzung anbietet. Am Anfang war es vor allem die Literatur der osteuropäischen Länder, die den Verlagsgründern **Sandra Ozzola** und **Sandro Ferri** am Herzen lag. Und so steht denn auch e/o für est/ovest, Ost/West, und Autoren wie Christa Wolf oder Christoph Hein sind hier ebenso zu finden wie Milan Kundera oder Swetlana Alexijewitsch. Ein unabhängiger Verlag mit Haltung, der mittlerweile auch Bezugspunkt für italienische Gegenwartsliteratur geworden ist, insbesondere durch den außerordentlichen Erfolg, den e/o mit den Büchern von Elena Ferrante hat. Welchen Einfluss ein Weltbestseller auf das Verlagsgeschäft hat und wie e/o das bleibt, wofür es steht, darüber spricht Luigi Reitani mit den Gründern und Leitern Sandra Ozzola und Sandro Ferri.

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37



Donnerstag, 17.10.2019, 20.00 h

## **Mensch, Natur und Kunst**

Begegnung mit **Lorenza Baroncelli** und **Carlo Sgarzi**. In italienischer Sprache.

Die diesjährige XXII. Triennale di Milano war der Beziehung zwischen Mensch, Kunst und Natur gewidmet: „Broken Nature: Design Takes on Human Survival“ und wurde kuratiert von Paola Antonelli.

Zwei Protagonisten dieser bedeutenden Initiative, die Architektin Lorenza Baroncelli, künstlerische Leiterin der Triennale di Milano, und Carlo Sgarzi, Kurator der Ausstellung „La Nazione delle Piante“, diskutieren über



die Probleme, die im Mittelpunkt der Mailänder Veranstaltung standen, bei der Künstler, Intellektuelle und Designer sich mit der kontroversen Beziehung zwischen Mensch und Natur und mit den möglichen Lösungen auseinandergesetzt haben, die Kunst und Wissenschaft für eine nachhaltige Zukunft auf der Erde bieten.

Carlo Sgarzi spricht im Besonderen über die bahnbrechende Vision der Pflanzenwelt des Neurobiologen Prof. Stefano Mancuso (Universität Florenz), die in Mailand im Rahmen des Projektes „La Nazione delle Piante“ vorgestellt wurde.

Veranstaltungsort: Deutsch-Italienische Vereinigung e.V., Arndtstr. 12, Frankfurt am Main. Eintritt frei



**18. Oktober 2019**

Freitag, 18.10.2019, 10.30 - 11.30 h

**Weltempfang: Broken Nature**

Die Beziehung des Menschen zur Natur ist zerrüttet. Wie kann man durch Design das der Natur zurückgeben, was der Mensch ihr genommen hat und wieder eine Verbindung herstellen? Unter dem



Prof. Dr. Bernd M. Scherer

Titel „Broken Nature“

widmet sich die internationale XXII. Triennale di Milano dem Thema Mensch, Umwelt und Design. Ähnliche Ansätze verfolgt das Haus der Kulturen der Welt in Berlin, das sich in verschiedenen Ausstellungsprojekten dem Thema widmet.

**Bernd M. Scherer** und **Lorenza Baroncelli** sprechen über die Einbeziehung künstlerischer und wissenschaftlicher Positionen in die Debatte um die Bedrohung Mensch auf unsere Umwelt.



Lorenza Baroncelli  
Foto: Cristiano Giglioli

Moderation: **Dr. Francesco Leone**, Erster Botschaftsrat und Kulturattaché der Italienischen Botschaft in Berlin.

Dr. Lorenza Baroncelli, Architektin, Forscherin und Kuratorin, ist seit 2018 die künstlerische Leiterin der Triennale in Mailand.

Prof. Dr. Bernd M. Scherer, Philosoph und Autor, ist Intendant des Hauses der Kulturen der Welt in Berlin. Er hat verschiedene Kultur- und Kunstprojekte kuratiert, zuletzt das Anthropozän-Projekt.

Im Rahmen von Weltempfang - Zentrum für Politik, Literatur und Übersetzung auf der Frankfurter Buchmesse 2019.

Veranstaltungsort: Weltempfang Bühne, Halle 4.1.



Freitag, 18.10.2019, 20.00 h

## Begegnung mit Gianrico Carofiglio, Giosuè Calaciura und Andrea Molesini

Moderation: **Luigi Reitani**. Simultanübersetzung: **Marina Grones**  
Im Rahmen der Frankfurter Buchmesse 2019 werden drei der bedeutendsten Autoren der italienischen Gegenwartsliteratur, Gianrico Carofiglio, Giosuè Calaciura und Andrea Molesini, präsentiert. Sie stellen ihre neuesten, in deutscher Sprache erschienenen Romane vor, und vermitteln einen Einblick in das zeitgenössische Literaturpanorama Italiens.



**Gianrico Carofiglio** Roman „Drei Uhr morgens“, Folio Verlag 2019 (Le tre del mattino, Einaudi 2017) erzählt von Antonio und seinem Vater, für die eine Fahrt nach Marseille zu einer Reise in die Erinnerung wird, auf der sie sich nach

langer Zeit wieder näher kommen.

Gianrico Carofiglio, geboren 1961 in Bari, war viele Jahre Antimafia-Staatsanwalt in Bari, 2007 Berater des italienischen Parlaments im Bereich organisierte Kriminalität, 2008-2013 Senator. Autor zahlreicher preisgekrönter Krimis, die in 24 Sprachen übersetzt wurden. Auf Deutsch bei Folio: Carlotto/Carofiglio/De Cataldo: „Kokain. Crime Stories“ (2013) und „Trägerische Gewissheit“ (2016). Zuletzt erschien „Die Kraft der Worte“ (2019) im Scoventa Verlag.

**folio**

**Giosuè Calaciura** präsentiert sein Buch „Die Kinder des Borgo Vecchio“, Aufbau Verlag, Berlin 2019 („Borgo Vecchio“, Sellerio 2017).

Irgendwo im Süden, im Herzen der Stadt, wo die Menschen arm sind und das Gesetz der Straße gilt: Hier wachsen Mimmo, Cristofaro und Celeste auf. Sie haben Träume und Hoffnungen, obwohl ihnen der kindliche Blick längst abhanden gekommen ist.

Giosuè Calaciura, 1960 in Palermo geboren, ist Schriftsteller und Journalist. Seine Romane wurden in mehrere Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet. Für „Die Kinder des Borgo Vecchio“ erhielt er den Premio Volponi.



**a aufbau**



**Andrea Molesini** präsentiert sein Buch „Dove un'ombra sconsolata mi cerca“, Sellerio 2019. Guido wächst in Venedig zur Zeit des 2. Weltkrieges auf. Er und sein bester Freund und Schulkamerad Scola werden zu Schmugglern und unbemerkt zu Boten der Partisanen. Aber

als plötzlich der Verdacht eines Verrats auftaucht, verwandeln sich die Widrigkeiten, mit denen die beiden Freunde zu kämpfen haben, in pure Angst.

Andrea Molesini, 1954 in Venedig geboren, ist literarischer Übersetzer und Kinderbuchautor. Für seinen ersten Roman „Zu lieben und zu sterben“ erhielt er gleich den Premio Supercampielo, mit dem Leser und Buchhändler per Abstimmung den besten Roman des Jahres auszeichnen. Es folgten zahlreiche weitere Preise.

Sellerio

Veranstaltungsort: Romanfabrik, Hanauer Landstraße 186, Frankfurt am Main. Eintritt frei.

Romanfabrik



## 19. Oktober 2019

Samstag, 19.10.2019, 10.00 h

### **Drei Uhr morgens**

Begegnung mit **Gianrico Carofiglio**. Moderation: **Luigi Reitani**. In italienischer und deutscher Sprache.

In seinem neu ins Deutsche übersetzten Buch erzählt der Autor von einer Vater-Sohn-Beziehung, die eine nie gekannte Intimität erfährt, als beide eine Fahrt nach Marseille antreten, die sich als eine Reise in die Erinnerung entwickelt. Über die Passion des Romanschreibens spricht Luigi Reitani mit dem italienischen Erfolgsautor Gianrico Carofiglio.



In Zusammenarbeit mit dem Folio Verlag  
Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

folio

Samstag, 19.10.2019, 11.00 h

### **Begegnung mit Barbara Jelenkovich: Parole e immagini nell'editoria per l'infanzia**

Moderation: **Luigi Reitani**. In italienischer und deutscher Sprache.

**Barbara Jelenkovich** studierte Illustration an der Akademie der Schönen Künste in Venedig. Sie ist spezialisiert auf die Illustration von Kinderbüchern. Ihr erstes Buch veröffentlicht sie 1985, es folgen mehr als 170 Bücher, die in über 39 Sprachen übersetzt und mehrfach zum „Buch des Monats“ gewählt wurden. Ihre Illustrationen für das



Buch „Der Froschkönig“ (arsEdition, München) wurden als Vorlagen für das Theaterstück „Der Froschkönig bittet zum Seerosenball“ auf

dem Festival von Moritzburg. Barbara Jelenkovich gibt im Rahmen ihres Aufenthaltes anlässlich der Buchmesse Workshops an der Europaschule Frankfurt und im deutsch-italienischen Kindergarten „Pinocchio“.  
Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37



Samstag, 19.10.2019, 12.00 h

## 50 Jahre Verlag Sellerio

Sellerio

### Begegnung mit Giosuè Calaciura und Andrea Molesini

Moderation: **Luigi Reitani**. In italienischer und deutscher Sprache.

In einer Gegend, in der wenig gelesen wird, einen Verlag zu gründen, war ein Wagnis, als sich Elvira und Enzo Sellerio 1969 dazu entschlossen. Es waren in allererster Linie sizilianische Autoren, denen sie eine Stimme geben wollten, Leonardo Sciascia, Gesualdo Bufalino, Carlo Lucarelli und viele mehr. Den entscheidenden wirtschaftlichen Erfolg brachte dem bis dato kleinen, unabhängigen Verlag die Entdeckung Andrea Camilleris. Mit ihm erfuhr nicht nur das Genre Krimi eine qualitative Aufwertung, sondern er ist Autor höchst anspruchsvoller



Giosuè Calaciura



Andrea Molesini

soziologischer und historischer Romane. Mehr als 3000 Titel umfasst der Gesamtkatalog des Verlagshauses Sellerio heute und neben der Literatur hat auch das Sachbuch einen wichtigen Stellenwert darin. Adriano Sofri oder Luciano Canfora sind natürlich

Sellerio-Autoren und unverwechselbar ist denn auch das äußere Erscheinungsbild der Sellerio-Bücher, die auf edlem Papier in einem schlichten dunkelblauen Cover gedruckt sind. Mit den Autoren **Andrea Molesini** und **Giosuè Calaciura** wollen wir über ihre verlegerische Heimstätte sprechen.

Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37

Samstag, 19.10.2019, 16.00 h

## Begegnung mit Stefano Benni

Moderation: **Luigi Reitani**. In italienischer und deutscher Sprache.

**Stefano Benni** wurde 1947 in Bologna geboren, wo er auch heute noch lebt. 1983 erlebte er seinen literarischen Durchbruch mit dem Science-Fiction-Roman „Terra!“. Seither zählt Benni zu den erfolgreichsten und bekanntesten Autoren Italiens, wo von seinen Büchern - Romane, Erzählungen und Gedichte - mehr als 2,5 Millionen Exemplare verkauft

wurden. Er ist damit nicht nur einer der erfolgreichsten Schriftsteller Italiens, sondern auch einer seiner klügsten und scharfzüngigsten Kritiker. Mit „Prendiluna“ (Wagenbach 2019) gelingt ihm eine ebenso witzige wie melancholische Parabel auf die gegenwärtigen italienischen Verhältnisse.

In Zusammenarbeit mit dem Verlag Klaus Wagenbach  
Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37



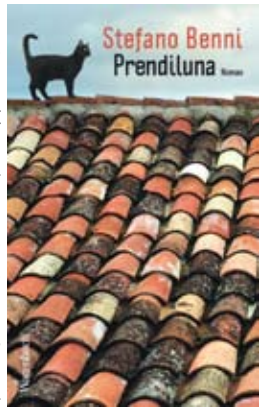
Samstag, 19.10.2019, 20.00 h

## Prendiluna

Begegnung mit **Stefano Benni**. Moderation: **Luigi Reitani**

Simultanübersetzung: **Marina Grones**

Als Kind hüpfte sie in die Höhe, als sie zum ersten Mal einen Vollmond sah, und wollte ihn greifen und zu sich herunterziehen. Seitdem heißt sie Prendiluna und ist inzwischen eine alte Frau, die mit ihren zehn Katzen am Waldrand lebt. Ariel, der Luftgeist, erscheint mit einem gewichtigen Auftrag: In acht Tagen soll Prendiluna die Welt retten, indem sie zehn gute, würdige Menschen findet und jedem von ihnen eine ihrer Katzen schenkt - gelingt dies nicht, ist alles verloren. Und so macht sich Prendiluna mit einem löcherigen Koffer voller Katzen auf den Weg.



Mit „Prendiluna“, Wagenbach 2019 (Feltrinelli 2017), knüpft Stefano Benni an seine schönsten Romane an und stellt ein lebenskluges und poetisches Geschöpf gegen die Brutalität und die Doppelzüngigkeit der Welt.

Veranstaltungsort: Europäische Schule, Praunheimer Weg 126, Frankfurt am Main. Eintritt frei



## 20. Oktober 2019

Sonntag, 20.10.2019, 11.00 h

## Hummerjahre

Begegnung mit **Nicola H. Cosentino**. Moderation: **Luigi Reitani**  
In italienischer und deutscher Sprache.

Die Freundschaft zwischen Antonio und Vincenzo, von der in mehreren Episoden aus der Erinnerung erzählt wird, folgt demselben Muster wie das Leben an sich: ein fortwährendes Wachsen, das uns zwingt, Wohnungen, geliebte Menschen und Städte hinter uns zu lassen und alles immer wieder neu aufzubauen. So wie es die



Hummer mit ihrem Panzer tun und die Zwanzigjährigen mit ihrer Hoffnung.

Nicola H. Cosentino, geb. 1991, lebt in Cosenza. Dort leitet er für die Università della Calabria ein Forschungsprojekt

über zeitgenössische Dystopien. Er schreibt über Bücher auf Esquiritalia und minima&moralia. 2016 debütierte er mit dem Roman „Cristina d’ingiusta bellezza“, Rubbettino, Soveria Mannelli 2016. „Hummerjahre“, nonsolo Verlag, Freiburg 2019 („Vita e morte delle aragoste“, Voland 2017), Preisträger des Premio Brancati sezione Giovani 2018, ist sein zweiter Roman.

In Zusammenarbeit mit dem nonsolo Verlag  
Veranstaltungsort: Piazza Italia, Halle 5.0, C37





Italienische Botschaft

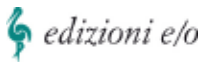


ASSINDUSTRIA  
VENETOCENTRO  
IMPREDITORI PADOVA TREVISO



premio letterario  
**GIOVANNI  
COMISSO**  
REGIONE DEL VENETO  
CITTA' DI TREVISO

ASSOCIAZIONE AMICI DI GIOVANNI COMISSO



Sellerio



folio



**Alle Veranstaltungen sind gratis, außer die auf der Buchmesse. Hier müssen die Eintrittskarten zu den von der Messe festgelegten Tarifen und Regeln erworben werden.**